



Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Rathausplatz 2 • Monheim am Rhein

An den
Ausschussvorsitzenden des
Ausschusses für Klimaschutz,
Stadtplanung und Verkehr

Herr Manfred Poell

Im Hause

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Monheim am Rhein
Rathaus
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Tel.: 02173 951-824
E-Mail: b90gruene@monheim.de
www.gruene-monheim.de

10. Februar 2021

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Ausschuss für Klimaschutz, Stadtplanung und Verkehr am 25.02.2021:
Fortschreibung Radverkehrskonzept**

Sehr geehrter Herr Poell,

die Verkehrswende ist ein wichtiger Bestandteil des im Monheimer Klimaschutzkonzeptes angestrebten Ziels der Klimaneutralität. Die Stadt Monheim am Rhein hat sich das Ziel gesetzt, den Anteil des Radverkehrs am Modal Split auf 25% zu steigern. Menschen fahren vor allem dann mit dem Fahrrad, wenn sie sich sicher fühlen. Sie müssen die Radinfrastruktur als komfortabel und sich als Radfahrende akzeptiert erleben. Aus diesem Anlass möchten wir den aktuellen Sachstand des Radverkehrskonzeptes erfragen. Hierzu bitten wir folgende Anfrage schriftlich zum Ausschuss am 25.2.2021 zu beantworten:

1. Wie viele Maßnahmen, absolut und in Prozent des fortgeschriebenen Radverkehrskonzeptes vom Juni 2020 wurden bisher umgesetzt?
2. Wie viele der 21 Knoten- und Streckenmaßnahmen mit hoher Priorität A (S. 50) wurden bisher umgesetzt?
3. Ziel des RVK ist eine Steigerung des Anteils des Radverkehrs am Verkehrsaufkommen auf 25%. Wo liegt Monheim aktuell? Wie und in welchen Abständen werden die Daten zukünftig erhoben, damit die Wirksamkeit der Maßnahmen überprüft werden kann?
4. In welchem Zeitrahmen und auf welchen Straßen werden weitere Fahrradstraßen entstehen? Ist die Einrichtung von Fahrradzonen geplant?
5. Wie viele Unfälle mit Beteiligungen einer Rad fahrenden Person wurden in 2019 und 2020 registriert? Bitte aufschlüsseln nach schweren und leichten Unfällen.
6. Bei wie vielen Unfällen war der Verursacher eine Rad fahrende Person, bei wie vielen eine KFZ-führende Person?
7. Traten an einigen Straßen und Knotenpunkten in 2019 und 2020 gehäuft Unfälle auf? Gibt es hier Unterschiede zu früheren Unfallschwerpunkten (u.a. Geschwister-Scholl-Straße, Berliner Ring, Opladener Straße, Baumberger Chaussee)?
8. Gab es neben der überregionalen Kampagne „Stadtradeln“ im Bereich Öffentlichkeitsarbeit Anstrengungen um mehr Monheimerinnen und Monheimer für das Radfahren zu motivieren, oder sind diese geplant? Gab es Veranstaltungen oder Kampagnen bezüglich der StVO-Novelle zum Mindestabstand von 1,50 m beim Überholvorgang durch motorisiertem Verkehr oder sind diese geplant?
9. Wie ist der aktuelle Sachstand zum Leihfahrräder-Betrieb?

10. Welche Straßen oder Streckenabschnitte wurden 2019/2020 von der Stadt Monheim in die kommunale Baulast übernommen?
11. Wie ist der aktuelle Sachstand zum Panoramamaradweg?
12. Ist es möglich, der Bürgerschaft auf der Website der Stadt auch den Maßnahmenkatalog zur Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes, analog dem Kataster aus 2015, zur Verfügung zu stellen?

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Sabine Lorenz
(stv. Fraktionsvorsitzende)



Dr. Alexandra von der Heiden
(Fraktionsgeschäftsführerin)